

11. September 2018

Pressemitteilungen

Ruhrgebiet soll die innovativste Bildungs- und Wissensregion Deutschlands werden



Sie wollen die Bildungschancen von jungen Menschen im Ruhrgebiet verbessern (von links): Ulrike Sommer, Oliver Weimann, Bärbel Bergerhoff-Wodopia und Karola Geiß-Netthöfel. (Foto: TalentMetropole Ruhr)

- **Regionalverband Ruhr, RuhrFutur und TalentMetropole Ruhr starten gemeinsame Initiative**
- **Öffentlicher Kongress Zukunftsbildung Ruhr mit mehr als 600 Fachleuten am 20. und 21. September 2018**
- **TalentTage Ruhr 2018 erwarten bei 200 Veranstaltungen rund 40.000 junge Menschen und Bildungsfachleute**

Das Ruhrgebiet soll zur innovativsten Bildungs- und Wissensregion Deutschlands aufsteigen, in der alle Menschen unabhängig von ihrer sozialen Herkunft die gleichen Chancen haben. Dies ist das Ziel der neuen Initiative, die der Regionalverband Ruhr, RuhrFutur und die TalentMetropole Ruhr heute in Essen vorgestellt haben. Zum Auftakt bringt der Kongress Zukunftsbildung

Ruhr 2018 am 20. und 21. September mehr als 600 Fachleute aus Bildung, Wissenschaft, Wirtschaft, Gesellschaft und Politik in der Philharmonie Essen zusammen. Der öffentliche Kongress steht im Mittelpunkt der TalentTage Ruhr 2018, die vom 19. bis 29. September gleichzeitig in 27 Städten innovative Angebote der Nachwuchsförderung präsentieren.

„Das Ruhrgebiet ist eine Chancenregion mit einem enormen Potenzial an Talenten“, sagt Bärbel Bergerhoff-Wodopia, Vorstandsmitglied der RAG-Stiftung und Bildungsbeauftragte des Initiativkreises Ruhr, dessen Leitprojekt die TalentMetropole Ruhr ist. „Die TalentTage Ruhr als bundesweit einzigartiger Bildungsmarathon sowie die Partnerschaft mit dem Regionalverband Ruhr und RuhrFutur sind beste Beispiele dafür, wie sich dieses Potenzial im Schulterschluss aller wesentlichen Akteure heben lässt.“

„In der Metropole Ruhr wird Bildung mehr und mehr zum Motor für regionale Entwicklung“, sagt Karola Geiß-Netthöfel, Regionaldirektorin des Regionalverbandes Ruhr. „Die vielen guten Beispiele aus der Praxis dürfen nicht modellhaft bleiben, sondern müssen in die Breite getragen werden. Unsere gemeinsame Initiative will sichtbar machen, vernetzen und Allianzen schmieden, um die Bildungs- und Wissensregion weiter zu stärken.“

„Wir können Kooperation“, sagt Ulrike Sommer, Geschäftsführerin der RuhrFutur gGmbH. „Zusammenarbeit von unterschiedlichen Bildungsakteuren zu stiften, zu unterstützen und zu begleiten: Dies ist Teil der DNA von RuhrFutur. Wir wirken gemeinsam mit unseren Partnern für eine Region, die, wie keine andere, jedem Kind und jedem Jugendlichen faire Bildungschancen eröffnet und Aufstieg durch Bildung ermöglicht.“

„11 Tage für Talente“ in jeder zweiten Stadt des Ruhrgebiets

RVR und RuhrFutur zählen zu den insgesamt 140 Partnern der TalentMetropole Ruhr, die sich im Rahmen der TalentTage Ruhr engagieren. Unter dem Motto „11 Tage für Talente im Ruhrgebiet“ finden die TalentTage Ruhr bereits zum fünften Mal statt. Bei insgesamt rund 200 Veranstaltungen erwartet die TalentMetropole Ruhr etwa 40.000 teilnehmende Kinder, Jugendliche, Studierende, Eltern, Lehrer und weitere Bildungsexperten – so viele wie noch nie. Initiativen, Hochschulen, Unternehmen, Kommunen, Kammern und Vereine zeigen, wo Talente zu finden sind und wie Nachwuchsförderung dank individueller Bildungsangebote gelingt.

Das Angebot umfasst unter anderem Bewerbertrainings, Messen zu Ausbildung und Studium, Tage der offenen Tür, Workshops zur Selbstbehauptung von Kindern oder Coachings für Eltern. Weitere Höhepunkte sind die Verleihung des TalentAward Ruhr für erfolgreiche Projekte in der Nachwuchsförderung am 20. September sowie die WissensNacht Ruhr des RVR am 28. September.

Erstmals im Programm ist die startupweek:RUHR. Die größte dezentrale Veranstaltungsreihe von und für digitale Startups im Ruhrgebiet wird koordiniert vom ruhr:HUB, der zentralen Anlaufstelle für digitale Wirtschaft in der Region. „Die Gründerszene im Ruhrgebiet wächst dynamisch“, sagt Oliver Weimann, Geschäftsführer des ruhr:HUB. „Die startupweek:RUHR führt junge, motivierte Menschen aus Schule und Studium mit spannenden Angeboten an das Thema Gründung heran.“

Weitere Informationen unter www.zukunftsbildung.ruhr und www.talenttageruhr.de

Fotos in druckfähiger Qualität zum Download finden Sie [hier](#).

Downloads

- [Pressemitteilung_RVR_RuhrFutur_TMR](#) (289 KB)
-

Initiativkreis Ruhr GmbH
Alfred Herrhausen-Haus
Brunnenstraße 8
45128 Essen

Telefon +49 201 89 66-60
Fax +49 201-89 66-670
E-Mail: info@i-r.de www.i-r.de

Geschäftsführer
Dirk Opalka
HRB 8452, Essen
UST-Id.: DE-119 88 6313

Über den Initiativkreis Ruhr

Mehr als 70 Unternehmen und Institutionen bilden ein starkes Regionales Wirtschaftsbündnis. Der Initiativkreis Ruhr ist ein Motor des Wandels. Seine Mitglieder verbindet das Ziel, die Entwicklung des Ruhrgebiets voranzutreiben und seine Zukunfts- und Wettbewerbsfähigkeit nachhaltig zu stärken. Wesentliche Handlungsfelder sind Wirtschaft, Bildung und Kultur. Aus diesem Antrieb heraus entstanden Leitprojekte mit Strahlkraft, zum Beispiel InnovationCity Ruhr, die Gründerallianz Ruhr, die TalentMetropole Ruhr und das Klavier-Festival Ruhr.

Weitere Informationen unter www.i-r.de